

# DJE - Agrar & Ernährung P

Perspektiven in einem markanten globalen Trend

Stand: 28.01.2010  
Rücknahmepreis: 94,26 EUR (28.01.2010)

## Stammdaten

ISIN:	LU0350835707
WKN:	A0NGGC
Kategorie:	Themenfonds Allgemein Welt
KAG:	DJE Investment S.A.
Anlageberater:	DJE Kapital AG
Risikoklasse:	4
Fondstyp:	thesaurierend
Geschäftsjahr:	01.07. - 30.06.
Auflagedatum:	02.06.2008
Fondsvolumen (30.12.2009):	16,40 Mio. EUR

## Kosten

Ausgabeaufschlag:	5,00%
Verwaltungsvergütung p.a.:	1,30%
Depotbankgebühr p.a.:	0,10%
Beratervergütung p.a.:	0,30%
TER p.a. (30.06.2009):	3,72%
Performance-Fee p.a.:	10,00% über DAXGlobal Agribusiness Perf. Index

## Benchmark

50% DAXGlobal Agribusiness Perf. Ind., 50% MSCI World Food, Beverage and Tobacco (Perf. Ind.)

## Strategie

Der Fonds investiert überwiegend in Aktien in- und ausländischer Unternehmen, die direkt oder indirekt in einem oder mehreren Bereichen der Agrarwertschöpfungskette tätig sind. Agrar- und Ernährungsaktien dürften langfristig aufgrund der steigenden Weltbevölkerung und der damit erhöhten Nachfrage nach Agrarprodukten stärker im Fokus stehen.

## Wertentwicklung vs. Benchmark indexiert

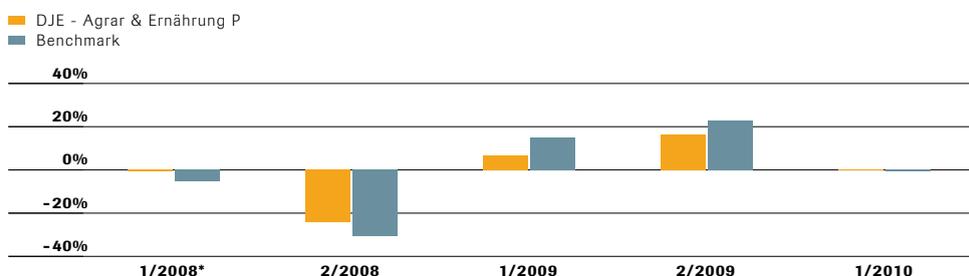


Quelle: Bloomberg, eigene Darstellung

Stand: 28.01.2010

Provisionen, Gebühren und Entgelte können zu einer Reduktion der individuellen Wertentwicklung führen. Die Darstellung der früheren Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für zukünftige Wertentwicklungen.

## Wertentwicklung vs. Benchmark halbjährlich



\* ab 02.06.2008

Quelle: Bloomberg, eigene Darstellung

Stand: 28.01.2010

Provisionen, Gebühren und Entgelte können zu einer Reduktion der individuellen Wertentwicklung führen. Die Darstellung der früheren Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für zukünftige Wertentwicklungen.

## Wertentwicklung vs. Benchmark in Prozent

	1 Monat	6 Monate	1 Jahr	3 Jahre	3 Jahre (p.a.)	5 Jahre	5 Jahre (p.a.)	seit Auflage	seit Auflage (p.a.)
Fonds	0,36	14,70	0,22	24,42	-	-	-	-5,74	-3,51
Benchmark	-0,59	14,74	-0,50	31,76	-	-	-	-7,98	-4,90

Stand: 28.01.2010

## Risikokennzahlen im Vergleich zur Benchmark

Standardabweichung (1 Jahr):	14,20%	Sharpe Ratio (1 Jahr):	1,57
Tracking Error (1 Jahr):	10,73%	Korrelation (1 Jahr):	0,57
Value at Risk (99% / 20 Tage):	-8,77%	Beta (1 Jahr):	0,67
Maximum Drawdown (1 Jahr):	-8,32%	Treynor Ratio (1 Jahr):	33,56

Stand: 28.01.2010

# DJE - Agrar & Ernährung P

Perspektiven in einem markanten globalen Trend

## Die wichtigsten Länder (30.12.2009)

USA	22,70%
Deutschland	9,86%
Hong Kong	8,62%
Schweiz	7,96%
Norwegen	7,83%

## Asset Allocation (30.12.2009)

Aktien	88,98%
Kasse	7,03%
Anleihen	3,56%

## Kontakt

DJE Investment S.A.  
Tel.: +352 269252-0  
E-Mail: info@dje.lu

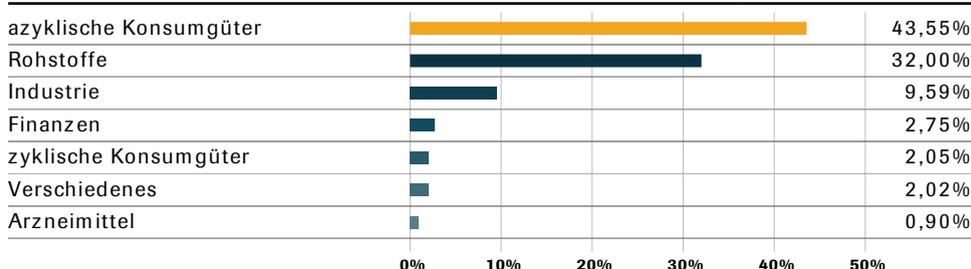
www.dje.lu

DJE Kapital AG  
Tel.: +49 89 790453-0  
E-Mail: info@dje.de

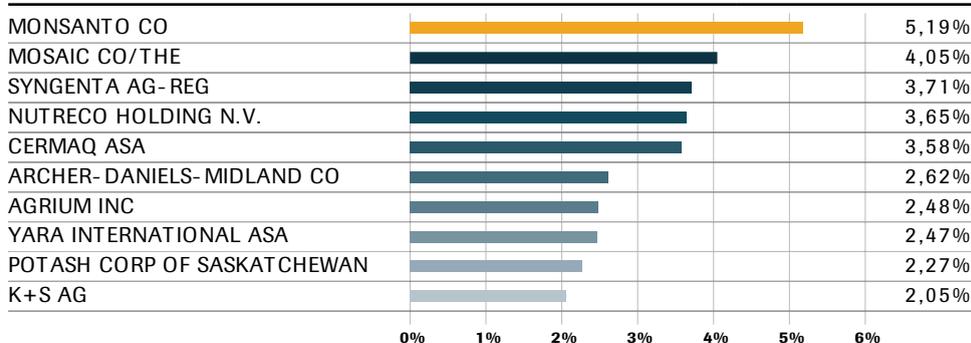
www.dje.de

Rechtliche Hinweise: Zahlen vorbehaltlich Prüfung durch Wirtschaftsprüfer zu Berichtsterminen. Die Angaben dienen lediglich der Information. Die Inhalte stellen weder eine individuelle Anlageempfehlung noch eine Einladung zur Zeichnung oder ein Angebot zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder sonstigen Finanzprodukten dar. Alleine Grundlage für den Kauf von Wertpapieren sind die Verkaufsunterlagen (der aktuelle Verkaufsprospekt, der aktuelle Jahresbericht und - falls dieser älter als acht Monate ist - der aktuelle Halbjahresbericht) zu den jeweiligen Investmentfonds. Die Verkaufsunterlagen sind kostenlos erhältlich bei der jeweiligen Fondsgesellschaft oder Vertriebsgesellschaft oder unter www.dje.de.

## Top Ten Branchen (30.12.2009)



## Die grössten Positionen (30.12.2009)



## Monatlicher Fondsmanagerkommentar

Agrarische Anlagen entwickelten sich im Dezember besser als der breite Gesamtmarkt. Im Geschäftsjahr 2009 mussten viele Unternehmen des Agrarsektors, wie beispielsweise Landmaschinenhersteller oder Düngemittel- und Saatgutproduzenten aufgrund der Finanz- und Wirtschaftskrise teils drastische Absatzeinbrüche hinnehmen. Aufgrund der sich tendenziell weiter aufhellenden fundamentalen Situation und vor allem aufgrund der zuletzt anziehenden Preise für Agrarrohstoffe erscheinen die Absatzperspektiven für 2010 jedoch deutlich besser. Aus Investorensicht ist auch der niedrige Optimismus hinsichtlich der zukünftigen Preisentwicklung von Agrarrohstoffen zu begrüßen. So erwartet beispielsweise das US-Landwirtschaftsministerium USDA für die nächsten zehn Jahre keine wesentlichen Preissteigerungen bei Agrarrohstoffen. Zwar wird eine kontinuierliche wachsende Nachfrage nach Feldfrüchten prognostiziert, diese soll aber im Wesentlichen durch eine gesteigerte Flächenproduktivität befriedigt werden. Angesichts global ungewöhnlich niedriger Lagerbestände und der Anfälligkeit des Agrarsektors für Schocks von der Angebotsseite (Klimawandel) erscheint diese Prognose reichlich optimistisch. Aus Sicht des Fondsmanagements des DJE - Agrar & Ernährung ist das Szenario längerfristig steigender Preise für Agrarrohstoffe realistischer, zumal sich einige Agrarrohstoffe wie Weizen oder Mais inflationsbereinigt seit mehr als 40 Jahren nicht verteuert haben. Vor dem Hintergrund erwarteter Preissteigerungen und damit einer sich verbessernden Gewinnperspektive für die Unternehmen innerhalb der Agrarwertschöpfungskette, wurde die Aktienquote im Dezember weiter erhöht. Zugekauft wurden unter anderem Düngerproduzenten wie Mosaic oder K+S, aber auch Hersteller von landwirtschaftlichem Equipment wie beispielsweise Lindsay oder First Tractors.